

Mysteriöser Mordfall: Tote Studentin im Kanu am Eberswalder Hafen!

Der Polizeiruf aus Brandenburg beleuchtet einen Mordfall an einer Studentin, erkundet spannende Orte und wirft Fragen auf.

Eberswalde, Deutschland - In Brandenburg sorgte der aktuelle Polizeiruf des RBB für Aufsehen, als Kommissar Karl Rogov und sein Partner Vincent Ross einen mysteriösen Mordfall aufklären müssen. Eine polnische Studentin wurde tot in einem Kanu gefunden, und die Ermittlungen führen die beiden Ermittler nicht nur durch malerische Kulissen, sondern auch in ein Netz aus Geheimnissen und Konflikten. Dabei stehen die Schwestern Lena und Isabelle Thiele im Fokus, deren Schiff in der Tatnacht am Eberswalder Hafen lag. Was haben sie gesehen? Und welche Rolle spielt der ominöse Matrose Stanko?

Die Spuren führen zu einem mysteriösen Lastwagen, der regelmäßig den Hafen besucht. Der schmierige Professor und der Ex-Freund der Toten werden ebenfalls befragt, da die Studentin anscheinend brisante Informationen über die Nutzung der Wasserstraßen gesammelt hatte. Trotz einer interessanten Story bleibt die Erzählweise jedoch hinter den Erwartungen zurück und plätschert eher vor sich hin. Die Chemie zwischen Rogov und Ross stimmt, während die Inszenierung des Drehbuchteams von Felix Karolus, Seraina Nyikos und Lucas Flasch eher unbefriedigend bleibt. Details zu dieser spannenden Episode können auf www.saechsische.de nachgelesen werden.

| Details | |
|---------|-------------------------|
| Ort | Eberswalde, Deutschland |

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de